

Theateraufführung der Kulissaschiabr vom 24.-26.10.2008

„Hugo`s Heldentat“

von Walter G. Pfaus



Inhaltsangabe:

Der Feuerwehrhauptmann Hugo Speck hat seinen Führerschein verloren. Die Lokalpresse verspottet ihn. Nur eine "Heldentat" kann Hugo jetzt noch retten.

Feuerwehrkommandant Hugo, aus zweifelhaften Gründen nächtens unterwegs, wird wegen Trunkenheit am Steuer kurzerhand der Führerschein entzogen. Das ist doppelt schlimm für ihn - nicht nur, weil seine Frau ihn verlassen will, die glaubt, er habe eine alte Liebe besucht, sondern auch wegen der indiskreten Lokalpresse, die den Vorfall umgehend veröffentlicht. Im Alleingang kündigt Hugo der Presse deshalb einen sofortigen Informationsstopp seitens der Feuerwehr an. Die Presse aber erklärt ihrerseits, ab sofort nicht mehr über die Feuerwehraktivitäten berichten zu wollen. Damit ist weder der Bürgermeister noch die Feuerwehr einverstanden. Schließlich steht in Kürze das große Feuerwehrfest bevor. Um den Schaden zu begrenzen, wird Hugo als Kommandant kurzfristig abgesetzt. Das ist nun wirklich mehr, als er vertragen kann. Zusammen mit Tochter Julia faßt er einen Plan, wie er seinen ramponierten Ruf wiederherstellen kann. Dabei bringt Julia geschickt ihren Freund Alex ins Spiel. Sehr zum Leidwesen von Hugo, der Oskar weder als Journalist noch gar als künftigen Schwiegersohn akzeptieren will.

Mit von der Partie unter der Leitung von Ursula Nagel sind:

Hugo Speck	Feuerwehrkommandant	Hans-Dietrich Veigel
Inge	seine Ehefrau	Heidrun Philipp
Julia	beider Tochter	Dagmar Dolch
Alfons Endlich	Hugo`s Freund	Klaus Philipp
Alex Morgen	Julia`s Freund	Manuel Hack
Klara Schultes	Bürgermeisterin	Christel Rapp
Lothar Halbwegs	stellv. Kommandant	Helmut Nussbaum
Souffleur		Erich Prokein
Regie		Ursula Nagel
Maske		Inge Schwien

Hinter der Bühne

Kulissen &
Bühnentechnik

Lieselotte Veigel
Walter Stögbauer
Helmut Nussbaum

Impressionen von der Probe





